

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1827

30 (12.4.1827) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Beilage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 30. Donnerstag den 12. April 1827.

Bekanntmachungen.

(1) Neustatt. [Anzeige.] Aufgemuntert durch den Beifall, dessen sich unsere Fabrikate das vorige Jahr zu erfreuen hatten, finden wir uns veranlaßt, dieses Jahr ein wohl assortirtes Lager von allen Sorten Strohhüten bey Herrn H. E. Dürr in Karlsruhe zu halten, wovon wir ein verehrliches Publikum hierdurch in Kenntniß setzen, wir schmeicheln uns auch dieses Jahr eines starken Zuspruches.

Neustatt den 10. April 1827.

Faller, Tritscheller und Comp.

In Bezug auf die obige Anzeige benachrichtige ich ein verehrliches Publikum, daß sowohl von den Fabrikaten in Neustatt ein vollständiges Lager von Herren und Damenhüten in allen Qualitäten, als auch eine bedeutende Auswahl Fabrikate der Durlacher Strohhutfabrik bei mir zu finden ist, und zu den von den Fabriken selbst bestimmten Preisen verkauft wird.

Karlsruhe den 11. April 1827.

H. E. Dürr,
Kreuzstraße Nro. 9.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Von ganz frisch gefülltem Selterfer, Seilnauer, Fachinger, Schwalbacher und Emser Mineralwasser habe bereits die erste Zufuhr erhalten

E. A. Fellmeth,

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Wiederholt mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich seit einiger Zeit beständig ein wohl assortirtes Lager von vorzüglichem gutem Steingut unterhalte, und meinen verehrlichen Abnehmern immer die billigsten Preise stille

E. Schmitt,

Glashändler und Glasgraveur, wohnhaft im gewesenen Laden des Hr. J. E. Grandi auf dem alten Marktplatz.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter macht andurch die ergebene Anzeige, daß er die Wirthschaft zum Auggarten übernommen habe, und solche künftigen Donnerstag, den 11. dieses Monats eröffnen werde. Allen meinen in- und auswärtigen Gönnern und Freunden erlaube ich für das mir bisher

geschenkte Zutrauen meinen innigsten Dank, und werde solches auch ferner zu erhalten mich bestreben; unter Versicherung prompter, und billiger Bedienung littet um geneigten Zuspruch

Karlsruhe den 9. April 1827.

Johann Heck, derzeitiger
Besitzer zur Sonne.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichnete empfiehlt sich einem hohen Adel und geehrten Publikum in Stroh- und Seidenhüten, so wie auch in Schwabseidenen Kleidern und Spitzen zu waschen, und verspricht billige und prompte Bedienung.

W. Ludwig, in der
neuen Herrenstraße Nro. 16.

(1) Karlsruhe. [Warnung.] Ich ersuche hiemit alle Handels- und Gewerksleute, weder auf meinen noch auf den Namen meiner Frau zu borgen, da wir alle unsere Einkäufe baar bezahlen.

Karlsruhe den 9. April 1827.

Ludwig Robert, Partikulier.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter, welcher in der lateinischen und französischen Sprache Privatunterricht ertheilt, logirt im innern Zirkel Nro. 15. im Hause des Fuhrmanns Driehler im 2. Stock.

E. F. Hugo,
Sprachlehrer.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Aechte Florentiner wie auch Pariser genähte Damen und Kinderhüte, in allen Gattungen und zu ganz billigem Preise sind angekommen bey
F. Wähler,
im Bierbrauer Königl. Hause nächst
der Herrenstraße.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Da viele Personen nachgefragt, wann mit dem Bleichgeschäft der Anfang gemacht werde, so wiederhole ich die schon gemachte Anzeige, da die jetzt so günstige Witterung den Anfang erfordert, und ersuche diejenigen, die mir ihr Zutrauen schenken wollen, und Bleichwaare bereiten haben, solche entweder bey mir selbst, oder bey Herrn Hoffkirchner Keller in der Bärenstraße abzugeben. Zugleich bemerke ich, daß noch von vorigem Jahr mehrere gefundene Stücke Wasch bei mir liegen, welche an die sich legitimirenden Eigenthümer abgegeben werden.

F. Doll.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Mehrere eiserne Rumböfen sammt Vorhof und Rohr sind um billigen Preis zu verkaufen, wo sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Lehrlingsaufnahmsgeſuch.] Man ſucht einen jungen Menſchen von 15 Jahren und von ſehr honeſten Eltern mit oder ohne Lehrgeld als Lehrjung in eine hieſige ſolide Spezereihandlung unterzubringen. Das Nähere iſt im Comptoir dieſes Blattes zu erfragen.

(1) Alleha u. ſ. [Anzeige.] Unterzeichnete macht die Anzeige, daß bis kommenden Oſtermontag die erſte Tanzmuſik bei ihm ſtatt findet. Er bittet um geneigten Zuſpruch und wird gute Getränke und Speiſen vorrätzig haben.

(2) Mühlburg. [Anzeige.] Unterzeichnete gibt einem hochzuverehrenden Publikum die Nachricht, daß bis künftigen Oſtermontag in ſeinem Gaſthaus zur Stadt Karlsruhe Tanzmuſik gehalten wird, wobei es auch an gutem Getränke, Backwerk und ſonſtiger guter Bedienung nicht ermangeln wird.

U. Wunſch,
zur Stadt Karlsruhe.

Fremde vom 6. bis 10. April.

In verſchiedenen hieſigen Gaſthäuſern.

Im Darmſtädtter Hof. Hr. Rheineck, Kfm. von Loth. Hr. Bauthier, Kaufm. von Paris. Hr. Gerard, Profeſſor von Ludwigsburg. Hr. Siegmund, Partikulier von Eberbach. Dlle. Gidelaborfer v. Mannheim. Hr. Bulke, Kaufm. von Altenfeld.

Im Erbprinzen. Hr. Kolongaro, Kaufm. von München. Hr. von Stan, Stud. juris v. Heidelberg. Hr. Wiedemer, Hofgerichtsadvokat von Raſtatt. Hr. Steinmeß, Doctor von Heidelberg. Hr. Mayer, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Graf Schenk von Stauffenberg aus Baiern. Hr. von Graiſshaim und Hr. Müller, Studenten von Heidelberg. Hr. Artaria, Kaufm. von Mannheim. Hr. Hofmann, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Nerhauſe, Kaufm. von Mannheim. Hr. Baron von Turtphäuſ, l. ſaiſiſcher Geſandter mit Gattin von Ertitzort.

Im goldenen Anker. Hr. Benſchlag, Ingenieur von Speyer. Hr. Hummel, Ingenieur von Philippsburg.

Im goldenen Kreuz. Hr. Stark, Partikulier aus Schottland. Hr. Hirſcher, Kaufm. von Königsberg. Hr. Fürſt Scherbatoff, l. Ruſſiſcher Gardeofficier mit Dienſtſchaft aus Rußland. Hr. Droin, Kaufm. v. Lyon. Hr. Bechtel, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Wieland, Kaufm. von Gernsbach. Hr. Stroher, Kaufm. von Dresden. Hr. Denieger, Kaufm. von Mainz. Hr. Eckhard, Kaufm. von Ludwigsburg. Hr. Blüde, Kfm. von Bremen. Hr. Fiſcher, Kammerdirector mit Familie von Amorbach. Hr. Roſentritt, Salineninſpector von Nappesau. Mad. Peterſen mit Familie von Straßburg. Hr. Reider, Kaufm. von da. Hr. Dubernoy, Dr. med. von Stuttgart. Hr. Wood, Partikulier von Edimburg. Mad. Breuen von Kolmar.

Im goldenen Ochſen. Hr. Schaub, Stadtſchreiber von Eberbach. Hr. Achenbach, Kameral-Praktikant von Amorbach. Hr. Cucuel, Kaufmann von Loth. Hr. Schmidt, Rechtspraktikant von Eppingen. Hr. Zinn, Dr. Schleuffner und Hr. Frey, Studenten von Heidelberg. Hr. Pauck, Lehrer von Zimpfingen. Hr. Metheus, Kaufmann von da. Hr. Strobl, Kaufmann mit Sohn von Straßburg. Mad. me Dechamps daher. Hr. Pfeiler, Theilungscommiſſär von Stauffen. Hr. Beck, Oberamtmann v. Buchen. Hr. Bajard und Hr. Gög, Kaufleute v. Stuttgart. Hr. Schapp, Student v. Heidelberg.

Im König von England. Hr. Rombeau, Kaufmann von Baden.

Im Rappen. Hr. Kurfch, Geometer von Neuenheim. Hr. Güttinger, Student von Bollmershofen. Hr. Wilhelm, Partikulier von Stetten. Hr. Käufer, Kaufmann mit Sohn von Deilingen. Hr. Klingel, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Fink, Student v. Wädlingen. Hr. Dennig, Student von Stuttgart.

Im römischen Kaiser. Hr. Wüſt, Partikulier von Warſchau. Dlle. Beſch, von Kaſtatt. Hr. Ruoff, Gaſtgeber von Emmendingen. Dlle. Kreglinger daher. Dlle. Wehl, von Herrenalb. Hr. Engelmann, Schachſpieler von Weimar. Hr. Viſtor, Poſthalter mit Sohn von Bergzabern. Hr. Duereti, Partikulier von Lauterburg. Hr. Lampere, Partikulier daher.

Im rothen Haus. Hr. Amon, Student von Heidelberg. Hr. Heig, Maler von Mannheim. Hr. Willot, Commiſſär von Buchheim. Hr. Puderer, Kfm. von Mannheim.

Im Salmen. Hr. Baumſtark, Doctor von Freiburg. Mad. Zschmann von Baden.

Im ſchwarzen Bären. Hr. Weinbrenner, Baumeiſter von Baden. Hr. Lehr, Partikulier von Stuttgart. Hr. Boncenel, Partikulier daher. Hr. Bronn, Doctor von Heidelberg. Hr. Geil, Doctor von Speier. Mad. Huber, mit Familie von Baſel. Hr. Graf von Caraman, königl. franz. Geſandter mit Familie und Bedienung von Stuttgart. Hr. Häſelin, Amtsverſtärkungsamtmann von Heidelberg.

Im Waldhorn. Hr. Schneider, Fabrikant von Mannheim. Hr. Kliegl, Student von Darmſtadt. Hr. Leſch, Student von Offenburg.

Im Fähringer Hof. Hr. Trautmann, Kaufm. von Mänwen. Hr. Kiegmann, Doctor von Baſel. Hr. Wienot, Kaufmann von Dijon. Dlle. Rougemont von Paris. Hr. Dertlin, Partikulier von Schopfheim. Hr. Wortmann, Kaufmann von Warmen. Hr. Staatsmann, Theolog von Heidelberg. Hr. Hölty, Kaufmann v. Korbdom. Hr. Schaffeld, l. W. Kammerofficer v. Reutlingen. Hr. Werd, Kaufmann von Steinbach bei Bülſ. Hr. Schenffelhut, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Strauß, Partikulier von Solnhofen. Hr. Luz, Doctor von Langenbräuden.

In Privathäuſern. Freyberg von Andlau, v. Mannheim. Hr. Bärlein, Zollinſpector von Stein. Hr. Hartmann, Student von Freiburg. Hr. von Perzel, Student von Speyer. Freyfrau von Wöllwarth von Mannheim. Hr. Blind, Kaufm. von da.